

Vorwort . . . . .	5
Einleitung . . . . .	11
I. Siger von Brabant und die Lehre von der Einheit des Intellekts . . . . .	11
Siger von Brabant – der Philosoph des Mittelalters . . . . .	11
Siger von Brabant – Averroist . . . . .	12
Die Tradition der aristotelischen Lehre vom Geist im griechischen Raum . . . . .	15
Averroes' Interpretation . . . . .	18
Die mittelalterliche Rezeption der aristotelischen Geistlehre vor Siger von Brabant . . . . .	21
Das philosophische Selbstverständnis der Pariser Artisten	23
Sigers <i>Quaestiones in tertium De anima</i> . . . . .	26
a) Abfassungszeit und literarische Form . . . . .	27
b) Philosophischer Inhalt . . . . .	30
Die Kritik an Sigers These von 1265 bis 1270 . . . . .	34
Sigers Reaktion in der Schrift <i>De intellectu</i> . . . . .	38
II. Zu Text und Übersetzung . . . . .	43
Zum lateinischen Text . . . . .	43
Zur Übersetzung . . . . .	48
Zu den Anmerkungen . . . . .	49
III. Lateinisch-deutsche Liste einheitlich übersetzter Worte . . . . .	50
IV. Deutsch-lateinisches Glossar . . . . .	52
V. In Text und Übersetzung verwendete Zeichen . . . . .	54
VI. Sigla notarum criticarum ad textum Latinum . . . . .	55

Siger von Brabant, <i>Quaestiones in tertium De anima</i> – Text und Übersetzung . . . . .	57
Frage 1: Ob das Vegetative, das Sinnliche und das Denk- vermögen wurzelhaft derselben Seelensubstanz angehören . . . . .	59
Frage 2: Ob der Intellekt neu geschaffen wurde oder von Ewigkeit her war . . . . .	63
Frage 3: Ob der Intellekt in einem Augenblick der Zeit oder einem Augenblick der Ewigkeit gemacht wurde . . .	71
Frage 4: Ob der Intellekt erzeugbar ist . . . . .	75
Frage 4a: Ob das Argument des Philosophen hinreichend ist, durch das er beweist, dass der Intellekt nicht material ist . . . . .	77
Frage 5: Ob der Intellekt vergänglich ist . . . . .	89
Frage 6: Ob der Intellekt aus Materie und Form zusammen- gesetzt ist . . . . .	91
Frage 7: Ob der Intellekt die Vollendung des Körpers in Bezug auf seine Substanz oder in Bezug auf seine Wirksamkeit ist . . . . .	99
Frage 8: Ob der Intellekt in jedem Teil des Körpers ist . . . .	105
Frage 9: Ob ein Intellekt in allen ist . . . . .	107
Frage 10: Ob der Intellekt leidensfähig ist . . . . .	115
Frage 11: Ob die abgetrennte Seele etwas durch Feuer erleiden kann . . . . .	117
Frage 12: Ob dem Intellekt die Erkenntnis einiger Denk- objekte angeboren ist . . . . .	125
Frage 13: Ob der mögliche Intellekt den aktiven denkt . . . . .	141
Frage 14: Ob dafür, dass unser Intellekt denkt, aufgenommene Formen im möglichen Intellekt erforderlich sind. . .	147
Korollarium [Text nr. 15]: Das Gesagte über den Intellekt wird zusammengefasst . . . . .	161
Frage 16: Ob die abgetrennte Seele sich selbst denken kann . .	175
Frage 17: Ob eine abgetrennte Substanz eine andere erkennt . .	177
Frage 18: Ob unser Intellekt etwas Einzelnes einzeln erkennt . .	183

Appendices . . . . .	193
Appendix 1: Testimonien zu Siger von Brabants <i>Über den Intellekt und Über das Glück</i> . . . . .	197
Appendix 2: Antwort eines anonymen Averroisten an Thomas von Aquin . . . . .	237
Bibliographie . . . . .	249
Personenregister . . . . .	254